

Függer-Estrich GmbH
Fließestrich & Wärmedämmung
eben - schnell - sauber
 2221 Gr. Schweinbarth
 Brunnenweg 17 www.estrich.at Tel. 0 22 89 / 43 044
 service@estrich.at

Ein Partner im Netzwerk



Massnahmen-Protokoll über das erstmalige Hoch- und Abheizen für **FÜGGER - Premium - Fließestrich**

Bauvorhaben:
 Bauherr/Bauträger:
 Bauteil/Stockwerk:

Das Funktionsheizen ist zur Überprüfung der Funktionen der beheizten Fußbodenkonstruktion durchzuführen.
 Bei FÜGGER Calciumsulfat- Fließestriche darf damit **frühestens** 6 Tage nach Beendigung der Estricharbeiten
 begonnen werden.

Funktionsheizen begonnen am: nach Angabe/Auftrag des Bauherrn/Architekten

- 1) 1.Tag: aufgeheizt auf + 15° C Vorlauftemperatur, Nachtabsenkung außer Betrieb
 - 2.Tag: "" + 20° C ""
 - 3.Tag: "" + 25° C ""
 - 4.Tag: "" + 30° C ""
 - 5.Tag: "" + 35° C bzw. vorgesehene maximale Vorlauftemperatur (max. 45°C)
 - 6.Tag: heizen mit vorgesehener maximaler Vorlauftemperatur ohne Nachtabsenkung
 - 7.Tag: heizen mit vorgesehener maximaler Vorlauftemperatur ohne Nachtabsenkung
 - 8.Tag: absenken auf + 35° C Vorlauftemperatur, Nachtabsenkung außer Betrieb
 - 9.Tag: "" + 25° C ""
 - 10.Tag: "" + 15° C ""

- 2) Das Funktionsheizen wurde unterbrochen Ja Nein
 Wenn ja: Von bis

- 3) Die Räume wurden zugfrei belüftet und nach dem Abschalten der Fußbodenheizung alle Fenster und Außentüren
 verschlossen.

- 4) Die Anlage wurde bei einer Außentemperatur von ° C für weitere Baumaßnahmen freigegeben.
 - Die Anlage war dabei außer Betrieb
 - Der Fußboden wurde dabei mit einer Vorlauftemperatur von ° C beheizt.

Durch das Funktionsheizen ist nicht sicher gestellt, dass der Estrich den für die Belegreife erforderlichen Feuchtegehalt
 erreicht hat.

**Eine Feuchtigkeitsmessungen mit dem CM-Gerät oder gleichwertigen Geräten ist vor der Oberbodenverlegung
 unerlässlich.**

Bestätigungen:

Architekt/Sonderfachmann/Bauleitung
 Stempel/Unterschrift

der Bauherr/Auftraggeber
 Stempel/Unterschrift

Ort/Datum:

Ort/Datum: